

HALF BAKED AFUY LEMECHETZA · von Nadan Pines
Israel 2007 Betacam SP 2 Min. o. Dial. Animation



Drehbuch: Nadan Pines
Animation: Nadan Pines
Produktion: Bezalel Academy of Art & Design
Kontakt: Bezalel Academy of Art & Design

Ein Koch und ein Kellner kämpfen gemeinsam darum, den gebratenen Enten ihr schreckliches Schicksal zu ersparen. In der 2-D Computeranimation wird die Frage beantwortet: Vor wem müssen sich die bereits zubereiteten Enten mehr fürchten – vor dem Koch oder vor dem Gast, der sie bestellt hat?

A chef and a waiter join forces in order to change the bleak future of their baked ducks.

Nadan Pines, geboren 1978 in Tel Aviv, Israel, wuchs in der kleinen Küstenstadt Hadera auf. 1997 ging er zur israelischen Luftwaffe und arbeitete erst als Navigator und dann als Fluglehrer, bis er 2003 bis 2005 auf Reisen ging: zum Pazifik sowie nach Südostasien, Ostafrika und Europa. 2005 begann er sein Animationsstudium an der Bezalel Academy of Art & Design in Jerusalem. Im Jahr 2008 nahm er an einem Austauschprogramm am California College of the Arts in San Francisco teil.

Filmografie: 2007 HALF BAKED

VORFILM

sa 22 nov 20.00 uhr Caligari FilmBühne

Deutschland-Premiere

HERRENGEDECK · von Minu Sharegi
Deutschland 2007 Digital Betacam 21 Min. OF Kurzspielfilm



Drehbuch: Minu Sharegi
Kamera: Jan Hinrich Hoffmann
Schnitt: Robert Deichmann
Sound: Andreas Hildebrandt
Rusty Vilz
Produktion: Kunsthochschule für Medien Köln
Kontakt: Kunsthochschule für Medien Köln
Darsteller: Josef Heynert
Florian Panzner
Anna Brüggemann
Inga Birkenfeld

Die Brüder Oswald und Bernd sind echte Mecklenburger: langsam, mundfaul und allem Neuen gegenüber sehr skeptisch. In die eingespielte Männer-WG tritt unerwartet die selbstbewusste Josy. Die junge Frau bringt den Alltag und das Gefühlsleben der beiden Jungs gehörig durcheinander.

The brothers Oswald and Bernd are true Mecklenburgers: tight-lipped, sparing in their emotions and sceptical to all that's new. Their well rehearsed bachelorhood is suddenly interrupted when self-assured Josy enters the scenario, setting their world at sixes and sevens.

Minu Sharegi wurde 1974 in Hamburg geboren. Von 2004 bis 2007 absolvierte sie ein Postgraduiertenstudium an der Kunsthochschule für Medien Köln. Sie erwarb ihr Diplom in der Fächergruppe Fernsehen/Film.

Filmografie: 2004 KOMM' DOCH HER, BIN SCHON HIER, 2005 PEACE CORPS, 2006 SCHRAGEN, 2007 HERRENGEDECK

Auszeichnungen: Publikumspreis im Regionalen Wettbewerb (Kölner Kurzfilmfestival „unlimited#2“ 2007)

VORFILM

mo 17 nov 18.00 uhr Kulturpalast

HUNDEFUTTER · von Till Kleinert
Deutschland 2007 Betacam SP 15 Min. OmeU Kurzspielfilm



Drehbuch: Till Kleinert
Kamera: Martin Hanslmayr
Schnitt: Karsten Weißenfels, Till Kleinert
Musik: Enis Rotthoff
Sound: Raoul-Patrick Wilde
Produzentinnen: Anna de Paoli, Christin Geigemüller
Produktion: Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin
Kontakt: Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin
Darsteller: Max Kurz, Daniel Fripan
Johanna Penski
Janina Rudenska

Sommer im Berliner Speckgürtel. Chris und Raffi, zwei 16-jährige Jungs, rebellieren gegen die Langeweile. Chris steigt in das Haus einer alten Frau ein. Anstatt etwas Wertvolles mitgehen zu lassen, hat er beim Anblick der Schlafenden die verwegene Idee, ihr das Gebiss aus dem Mund heraus zu klauen. Das hat fatale Folgen.

Summer in Berlin's affluent suburbs. Chris and Raffi, two 16-year old boys, insurgue against boredom. Chris breaks into an old woman's house. Instead of taking something valuable, seeing the sleeping woman he gets the bold idea to take her false teeth out of her mouth. This has fatal consequences.

Till Kleinert, geboren 1980 in Berlin, zeichnete Comics, bis ihm mit 15 Jahren eine Videokamera in die Hand fiel. Seit 2004 studiert er Regie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin. Der in eigener Produktion entstandene 90-minütige Coming-of-Age-Schocker LANGE NACHT befindet sich derzeit im Schnitt.

Filmografie: 2002 RÜCKSTÄNDE, 2003 XEROX/UV, 2004 KOHLENSÄURE, 2005 THE BALLAD OF TWO SHOES, 2007 HUNDEFUTTER, 2008 COWBOY

Auszeichnungen: Max-Ophüls-Preis für den besten Kurzfilm (Filmfestival Saarbrücken 2007), Förderpreis des Kunstministeriums (Filmfest Dresden 2007), New Berlin Film Award für den besten Kurzfilm (Achtung Berlin 2007)

VORFILM

di 18 nov 17.30 uhr Caligari FilmBühne